

„Raus aus dem Dramadreieck“

Dreitägiges Seminar und zweitägige Supervision für Schwerbehindertenvertretungen und Betriebsräte

In der tagtäglichen Beratung als Interessensvertretung - sowohl als Schwerbehindertenvertretung als auch als Betriebsrat - gibt es immer wieder Situationen, in denen unangenehme Gefühle und Empfindungen aufkommen. Dazu gehören sowohl Begegnungen mit aggressiven und frustrierten als auch frustrierten oder gar apathischen Menschen.

Außerdem gibt es im Umgang mit den Kolleginnen und Kollegen immer wieder Situationen, die etwa ein Störimpfinden auslösen oder auch Begeisterung und Neugier entstehen lassen.

Ein professioneller Umgang mit den unterschiedlichsten Facetten der Beratungsgespräche erfordert ein grundsätzliches Bewusstsein für eventuell dahinterliegende Gründe. Dieses Seminar beschäftigt sich eingehend mit möglichen Ursachen verschiedener Konfliktsituationen auf der Grundlage des Dramadreiecks nach Stephen B. Karpman.

Dazu gehört auch das Erkennen der genialen Sekunde in den Gesprächen mit den Kolleginnen und Kollegen. Auch unter der Zuhilfenahme praktischer Übungen werden Spannungsursachen im menschlichen Miteinander offengelegt und ein professioneller und durchaus auch individueller Umgang durch die Teilnehmenden erarbeitet.

Bernd Friedlein, langjähriger Trainer und Coach, schafft Klarheit sowohl beim Umgang mit den Kolleginnen und Kollegen als Interessensvertretung als auch beim Umgang mit den Kolleginnen und Kollegen im Team der Interessensvertretung selbst und gerade auch im Umgang mit den Vertretern des Arbeitgebers. Sven Kruse, langjährig Interessensvertretung in der Gesamtschwerbehindertenvertretung in einem DAX 40 Unternehmen und zertifizierter Mediator im beruflichen Kontext, bietet Lösungen an bei zwischenmenschlichen Konflikten hin zu einer Win-Win-Situation für alle Beteiligten.

Eine Klarheit in der Kommunikation und auch in der Rolle als Interessensvertretung ist die Grundlage für die Entstehung alternativer Sichtweisen und wirkungsvoller Veränderungen in zielführenden Beratungsgesprächen.

Bei entsprechendem Bedarf ist auch ein Inhouse-Training möglich.

Es handelt sich um ein Seminar gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX, § 42 Abs. 5 LPVG NRW und § 54 Abs. 1 BPersVG.

Termin:

Seminar: 11.09.24 - 13.09.24

Supervision: 10.10.24 - 11.10.24

Seminarpauschale für 3 Tage Seminar und 2 Tage Supervision, insgesamt: 1.500.- €.

Für Trainierende in aktuellen finanziellen Engpässen Preis auf Anfrage.

Hotelkosten:

Dieses Seminar findet im herrlich gelegenen Landhotel Strubel-Roos, Klostereck 7, 55237 Flonheim/Rheinhausen statt. Zukünftige Seminare werden dann in den Zentren Dortmund, Hannover, Leipzig und Stuttgart angeboten.

Für dieses Seminar bitte eigenständig via www.strubel-roos.de reservieren unter dem Abrufkontingent: „Raus aus dem Dramadriek“ (pro Übernachtung 90.- Euro, Frühstück 19.- Euro, Parken: 15.- Euro)

Gesamtsumme: 1.500.- Euro + 124.- Euro pro Übernachtung

Lust auf Teilnahme?

Die Teilnahmeanzahl ist auf 15 begrenzt.

Anmeldung

Die Buchung der Seminarpauschale kann direkt über die Seite www.mvw-training.de erfolgen. Wir beantworten sehr gerne Fragen. Hierfür bitte kurze Mail an info@mvw-training.de.

Ansprechpartner:

Bernd Friedlein

mvw-Training®

Bühlweg 16

71083 Herrenberg-Kayh